

Infoblatt zum Datenschutz für die Gesellschaften der Biwe-Gruppe im Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.

Vorbemerkung

Bildungsträger können heute ihre Aufgabe nur noch mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung (EDV) erfüllen. Nur so lassen sich Bildungsaufträge korrekt, schnell und wirtschaftlich abwickeln.

Wir sorgen dafür, dass Ihre Daten bei uns bestmöglich geschützt werden!

Voraussetzungen für Datenerhebung und -verarbeitung

Die Verarbeitung der uns bekannt gegebenen Daten zu Ihrer Person werden insbesondere durch die Sozialgesetzbücher (SGB I bis III) und subsidiär durch das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG neu) geregelt. Danach ist die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten nur zulässig, wenn das Gesetz oder eine andere Rechtsvorschrift sie erlaubt oder wenn der/die Betroffene eingewilligt hat oder einen Vertrag mit einer der Gesellschaften des Bildungswerks der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V. – im Folgenden Biwe genannt - unterschrieben hat.

Die einschlägigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen erlauben die elektronische Datenverarbeitung auch dann, wenn es zur Wahrung berechtigter Interessen der speichernden Stelle erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass das schutzwürdige Interesse des/der Betroffenen an dem Ausschluss der Verarbeitung oder Nutzung überwiegt.

Informationspflichten nach Artikel 13 DSGVO

Werden personenbezogene Daten bei der betroffenen Person erhoben, so teilt der Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten Folgendes mit:

1a) Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen:

Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.
Stefan Küpper (GF)
Türlenstraße 2
70191 Stuttgart

Apontis GmbH
Stefan Küpper (GF)
Türlenstraße 2
70191 Stuttgart

BBQ Bildung und Berufliche Qualifizierung gGmbH
Stefan Küpper und Christoph Glaser (GF)
Stuttgarter Straße 9/11
70469 Stuttgart

1b) Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter:

Stefan Widmaier
Europaplatz 7
72072 Tübingen
Telefon 07071 96527-13
E-Mail: widmaier.stefan@biwe.de

1c) Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden sollen, sowie die Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Projektabwicklung nach gesetzlichen Vorgaben aus dem SGB und oder aufgrund eines Vertrags.

1d) Wenn die Verarbeitung auf Artikel 6, Absatz 1, Buchstabe f beruht:

Die berechtigten Interessen, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden (z.B. Fotos von Abschlussveranstaltungen können von einer der Gesellschaften des Biwe veröffentlicht werden).

1e) Gegebenenfalls die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Je nach Kosten und Auftraggeber, z.B.

- Behörden (Rentenversicherung, Krankenversicherung, Berufsgenossenschaften, Arbeitsamt, Jobcenter)
- Kostenträger und unterstützende Institutionen (ESF, L-Bank)
- Ministerien (Wirtschaft- und Sozialministerium)
- Beauftragende Unternehmen

Zusätzlich zu den Informationen gemäß Absatz 1 stellt der Verantwortliche der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten folgende weitere Informationen zur Verfügung, die notwendig sind, um eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten:

2a) Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer:

Wir speichern die Daten gemäß Vorgaben der Kostenträger, z.B. Ausschreibungsprojekte der Agentur für Arbeit 2 Jahre nach Projektende oder ESF Projekte 10 Jahre bis Ende der Förderperiode. Ansonsten gemäß Geschäftsbriefregelung 6 Jahre nach Austritt der Teilnehmenden;

2b) Das Bestehen eines Rechts auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit;

2c) Wenn die Verarbeitung auf Artikel 6, Absatz 1, Buchstabe a oder Artikel 9, Absatz 2, Buchstabe a beruht:

Das Bestehen eines Rechts, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird;

2d) Das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;

2e) Ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ob die betroffene Person verpflichtet ist, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche mögliche Folgen die Nichtbereitstellung hätte.

Umgang mit den Daten

Im Folgenden wollen wir Ihnen einige wesentliche Beispiele für die Datenverarbeitung, -nutzung und -weitergabe an Dritte nennen.

- Staatsangehörigkeit zum Zweck der statistischen Auswertung, um z.B. gegenüber der Agentur für Arbeit nachweisen zu können, dass wir zu einem bestimmten Prozentsatz mit Menschen mit Migrationshintergrund arbeiten. (BBQ)
- ESF-Projekte:
Monatliche Erstellung von Vergütungen, zum Nachweis einer Cofinanzierung, Pseudonymisierte Teilnehmerstammdaten an die L-Bank, Kontaktdaten an die ISG zur Auswertung des Erfolges der ESF- Projekte. (BBQ und Akademie)
- Erstellen von Verlaufsprotokollen für Vertretungsfälle und Nachweise der sozialpädagogischen Arbeit. (BBQ und Apontis)
- Erstellen von Anwesenheitslisten als Abrechnungsgrundlage für Kostenträger.
- Prüfungen der korrekten Projektabwicklung durch die Agentur für Arbeit oder die Jobcenter

In einigen Fällen bedienen sich staatliche oder öffentliche Stellen an den bei uns erhobenen, verarbeiteten und genutzten Daten. Diese sind z.B.

- Statistische Daten für z.B. Sozial- oder Wirtschaftsministerium (BBQ und Akademie)
- Elektronische Maßnahmeabwicklung (eM@w) für Maßnahmen der Agentur für Arbeit (BBQ)

Jeder Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt anonymisiert, pseudonymisiert oder verschlüsselt.

Für wissenschaftliche Begleitforschung können anonymisierte Daten (keine sensiblen personenbezogenen Daten) an Diplomand/innen oder andere Ersteller/innen von Forschungsarbeiten weitergeleitet werden.

Datensparsamkeit

Im Interesse der Teilnehmenden an unseren Bildungsangeboten erheben, verarbeiten und nutzen wir personenbezogene Daten nur dann, wenn dies tatsächlich erforderlich ist.

Verpflichtung unserer Mitarbeitenden

Alle unsere Mitarbeitenden sind gesetzlich und vertraglich verpflichtet, die Bestimmungen der SGB, BDSG neu und besondere Verschwiegenheitspflichten (z. B. Berufsgeheimnis und Datengeheimnis) und die Unternehmensrichtlinien des Bildungswerks der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V. zu beachten.

Alle externen Mitarbeitenden (z.B. Referent/innen, Trainer/innen oder beauftragte Unternehmen zur Datenverarbeitung (z.B. Lohnabrechnung, Serveradministration) werden ebenfalls per Vertrag zur Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet.

Ihre Rechte

Sie haben als Teilnehmende/r grundsätzlich neben dem eingangs erwähnten Widerrufsrecht ein Recht auf Auskunft sowie unter bestimmten Voraussetzungen ein Recht auf Berichtigung, Sperrung, Löschung und Herausgabe Ihrer gespeicherten Daten. Wegen eventueller weiterer Auskünfte und Erläuterungen, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten. Richten Sie ein etwaiges Verlangen auf Auskunft, Berichtigung, Sperrung oder Löschung auch an unsere Hauptverwaltung.

Weitere Erläuterungen (ausschließlich für Maßnahmen bei BBQ)

Trägerwechsel während der Maßnahme

Für den Fall eines Trägerwechsels während Ihrer Teilnahme an einer Maßnahme, ist der Umgang mit Ihren Daten in folgender Erklärung geregelt:

Damit der neue Maßnahmeträger die Maßnahme mit mir weiterführen kann, benötigt er meine Teilnehmerunterlagen vom bisherigen Maßnahmeträger. In Kenntnis der jederzeitigen Widerruflichkeit dieser Erklärung bin ich damit einverstanden, dass meine Teilnehmerunterlagen an einen vom Auftraggeber zu benennenden Dritten (neuer Maßnahmeträger) zum Zwecke der Fortführung der Maßnahme herausgegeben werden. Eine Datenübermittlung zu anderen Zwecken ist nicht zulässig. Im Falle des Wechsels des Maßnahmeträgers ist der bisherige Maßnahmeträger verpflichtet, mir den Empfänger der Teilnehmerunterlagen sowie einen zuständigen Ansprechpartner mitzuteilen. Sollte ich nicht einverstanden sein, ist der bisherige Maßnahmeträger berechtigt und verpflichtet, meine Teilnehmerunterlagen in einem verschlossenen Umschlag gemäß § 69 SGB X an den Auftraggeber zu übermitteln, um eine ordnungsgemäße Weiterführung der Maßnahme sicherzustellen. Diese Datenübermittlung bedarf nicht meiner Zustimmung.

Hinweis auf den Umgang mit Bewerbungsunterlagen (BBQ, Akademie)

Bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen sowie bei der Durchführung von simulierten Vorstellungsgesprächen („Rollenspielen“), ist es den Teilnehmenden freigestellt, ob sie ihre Echtdaten verwenden möchten. Bei der Erhebung von persönlichen und berufsrelevanten Daten zur Feststellung der Eignung hat jede/r Teilnehmende Anspruch darauf, dass diese Daten ausschließlich in Einzelgesprächen (und nicht etwa im Unterricht oder in der Klasse) erhoben werden.

Hinweis auf den Umgang mit Kundendaten im CRM (Kunden- Adressen- Datenbank) (BBQ, Akademie)

Wir weisen darauf hin, dass wir alle Geschäftskontakte in unserem CRM dokumentieren. Kunden, die das nicht wünschen, können die Löschung ihrer Daten beim Datenschutzbeauftragten verlangen. Sollten wir Sie per Mail über Veranstaltungen oder Seminare informieren, dann können Sie das ebenfalls jederzeit untersagen.

Hinweise auf Verwendung von Online-Tools

In Coronazeiten ist das Bildungswerk auf die Verwendung von verschiedenen Online-Tools für Videokonferenzen und Online-Meetings angewiesen.

Viele dieser Tools sind aus Datenschutzsicht bedenklich, da Daten an Dritte gesendet werden können, z.B. sendet das Tool Zoom Tracking-Daten an Werbeportale.

Wir versichern, dass wir immer zuerst den Einsatz eigener datenschutzkonformer Tools vorziehen. Wo das nicht möglich ist, informieren wir die Betroffenen über mögliche Datenschutzbedenken. Niemand wird gezwungen, gegen seinen Willen bedenkliche Tools verwenden zu müssen!

Hinweis zum Umgang mit Daten der Finanzbuchhaltung im digitalen Archiv

Wir weisen darauf hin, dass alle Rechnungen mit dazugehörigen Anhängen und alle Kassen- und Reisekostenbelege 16 Jahre aufbewahrt werden müssen.

Website

Weitere Informationen zu den Themen Datenschutz, Datensicherheit und Kontaktdaten zum Datenschutzbeauftragten erhalten Sie auf unserer Website unter dem Punkt Datenschutz ->

www.biwe.de

www.biwe-apontis.de

www.biwe-bbq.de